

Große Unruhe im Matheunterricht

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. September 2025 06:36

WO werden Chantal und Merve verteidigt?

Ich habe doch nicht gesagt, dass sie diskriminiert werden, aber wenn Strukturen so sind, dass sie nicht bewusst und direkt ausschließen ("Hier nur XY-Leute"), es aber faktisch so ist, dann nennt man es strukturelle Diskriminierung.

Ob es bei einem Ergänzungsschulangebot zutrifft, zugegeben, vielleicht nicht ganz. Aber wie Moebius sagt: die meisten Eltern sind nicht unbedingt Waldis und Anhänger*innen, sondern es ist auch die "normale" Weiterführung des Waldkindergartens, der familiären Öko-Kita-Initiative, usw.. Oder: Das Kind hat Besonderheiten und würde in großen Klassen total untergehen, man erhofft sich vom notenfreien System mit kleinen Klassen eine bessere Umgebung.

Und unter den Privatschulen ist Waldorf nun mal unschlagbar günstig, erst recht, wenn man selbst nicht so reich ist. Fordert natürlich sehr viel Engagement ...